

Saarländischer Denkmalpflegepreis an „denkmal aktiv“-Teilnehmer verliehen

Schülerinnen und Schüler aus Saarbrücken sind am 8. Juli mit dem Saarländischen Denkmalpflegepreis in der Kategorie Fördervereine/Initiativen/engagierte Personen ausgezeichnet worden. Mit der Urkunde, die von Umweltminister Stefan Mörsdorf und Hans-Alois Kirf, Präsident der Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) verliehen wurde, ist ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro verbunden.

Das Ministerium für Umwelt und die HWK haben den Saarländischen Denkmalpreis gestiftet, um alle drei Jahre beispielhafte Leistungen zum Schutz und zur Pflege von Denkmälern zu würdigen. Mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 6.000 Euro werden verschiedene Initiativen ausgezeichnet.

Über die Anerkennung ihres Engagements freut sich das Team der angehenden Bauzeichner vom Technisch-gewerblichen Berufsbildungszentrum I in Saarbrücken unter der Leitung von Studiendirektor Franz-Ludwig Strauss und Studienrätin Silke Moser.

In den Jahren 2007/08 und 2008/09 hatte die Schule mit Projekten zu Bauten der 1950er und 60er Jahre in Saarbrücken an "denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule", dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz teilgenommen. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler zunächst mit der baulichen Entwicklung Saarbrückens nach dem Zweiten Weltkrieg auseinandergesetzt hatten, konzentrierten sie sich in der Folge am Beispiel der Kirchen Maria Königin, St. Mauritius sowie der neuen Einsegnungshalle am Hauptfriedhof auf die Baumaterialien Sandstein und Beton. Dazu haben die Jugendlichen die spezifischen Materialeigenschaften herausgearbeitet sowie die Möglichkeiten von Erhalt und Sanierung kennen gelernt. Als fachlicher Berater stand dem Team Hans Mildenberger vom Baudezernat der Landeshauptstadt Saarbrücken (Bereich Denkmalschutz) zur Seite.

Der schulische Projektleiter meint: „Das Team hat eine neue Sichtweise auf die Architektur der 1950er und 60er Jahre gewonnen, vielleicht sogar bislang unentdeckte Architekturleistungen kennen und auch schätzen gelernt.“ Dies bestätigen auch die beteiligten Schülerinnen und Schüler. Aus Bonn gratuliert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz: „Das Saarbrücker Projekt zeigt, wie die Themen Kulturelles Erbe und Denkmalschutz erfolgreich in ein geeignetes schulisches Angebot umgesetzt werden können. Die Schüler haben eine genauere Vorstellung von Wert und Bedeutung des baulichen Erbes gewonnen und sie haben

Möglichkeiten kennen gelernt, sich für dessen Erhalt einzusetzen. Das genau ist das Ziel von "denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule". Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz freut sich mit den Preisträgern über die Anerkennung des Engagements und gratuliert zur Verleihung des Saarländischen Denkmalpflegepreises“, so Dr. Susanne Braun, Projektleitung Schulprogramm.

Pressekontakt für Rückfragen: Dr. Susanne Braun

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Tel: 0228/95738-987, Fax: 0228/36885-947

E-Mail: schule@denkmalschutz.de,

Internet: www.denkmal-aktiv.de

Bonn, den 10.08.2009